

## **Handout 13**

### **Leitlinien der Ko-Facilitation**

**Folgende Punkte sind mit der\*dem Ko-Facilitator\*in bzw. sich unter sich im Facilitations-team zu klären:**

#### **Machtunterschiede**

1. Überprüfen, wie jede\*r von uns über die eigene Identität denkt, wie wir sie definieren und wo wir uns selbst positionieren.
2. Klären Sie Ihre Ängste bezüglich der Zusammenarbeit ab: in Bezug auf den Prozess, den Inhalt und die Gruppe.
3. Respektieren Sie die einzigartigen Erfahrungen, die der\*die andere einbringt: teilen Sie sich gegenseitig mit und verständigen Sie sich darüber, wie Sie mit Erfahrungsunterschieden umgehen.
4. Vereinbaren Sie, dass die Unterschiede nicht im Workshop hervortreten.
5. Verständigen Sie sich über Ihre eigenen Persönlichkeitsmerkmale und wie Sie damit umgehen wollen.
6. Umreißen Sie beide Ihre Stärken und Schwächen – Sie sollten sie kennen und ausbalancieren
7. Berücksichtigen Sie bei Ihrer Planung einen Raum und Zeit, um den Prozess gemeinsam zu untersuchen – Debriefing, Reflexion, Planung.
8. Verständigen sie sich darüber, wie Sie sich gegenseitig Feedback/Rückmeldung geben werden.
9. Verständigen Sie sich darüber, wie Sie mit den Problemen von Prozess-Teilnehmer\*innen umgehen werden, besonders mit hochkommenden Gefühlen/emotionalen Schwierigkeiten.
10. Verständigen Sie sich über die Ziele des Workshops und jeder einzelnen Sitzung/Übung.
11. Seien Sie gute Zuhörer\*innen und unterbrechen Sie den\*die Co-Facilitator\*in nicht.
12. Entwickeln Sie eine Reihe von Fingerzeigen/Stichworten, um dem\*der Co-Facilitator\*in mitzuteilen, was Sie möchten.
13. Planen Sie ruhige und sanfte Formen der gegenseitigen (inhaltlichen) Verbindungs- und Ergänzungsstile.
14. Entscheiden Sie für jede Übung, wer der\*die anleitende Facilitator\*in ist, und wer den\*die andere\*n unterstützt.
15. Bei zwei- bis dreitägigen Seminaren abends gegenseitiges, konstruktives Feedback geben und mögliche Verbesserungsvorschläge machen – bezüglich der Inhalte und der Prozessgestaltung. Wo nötig Änderungen vornehmen. Bei eintägigen Workshops kann dieses gegenseitige Feedback u.U. bei der Mittagspause stattfinden.

#### **(Selbst-)Reflexionsfrage/Diskussionsfrage:**

**Hinweise:**

**Arbeitsform:** Je nach Anlass und Zweck des Trainings können die folgenden Diskussionsfragen als Einzelarbeit, in Zweiergruppen oder in Kleingruppen erarbeitet werden

**Dauer:** 10 bis 15 Minuten

- Wie war meine bisherige Erfahrung als Ko-Facilitator\*in?
- Welche weiteren Leitlinien könnte die Ko-Facilitation fördern/verbessern?
- Was möchte ich bei meiner Tätigkeit als Ko-Facilitation ändern und was erwarte ich von meinem\*r Ko-Facilitator\*in?